



## Rufbus Anton auch im Norden

■ **Bielefeld.** Der Rufbus Anton von MoBiel fährt ab heute, 19. Oktober, auch zu den Stadtbahnhaltestellen Babenhausen Süd und Schildesche. Damit haben Fahrgäste in Jöllenbeck eine direkte Anbindung an das bestehende ÖPNV-Netz. Auch der Stadtteil Brake soll in diesem Zuge komplett von Anton bedient werden, so dass der bislang noch nicht erschlossene nördliche Teil einbezogen wird.

Mit der probeweisen Erweiterung des Gebiets hat MoBiel auf die Wünsche der Fahrgäste reagiert und testet gleichzeitig, wie die neuen Verknüpfungen zum ÖPNV-Netz sich auf das Fahrverhalten auswirken.

Die Jöllenbeckerin Emmy Meyer (91) nutzt Anton seit Ende letzten Jahres und fährt mit ihm zum Einkaufen und zum Friedhof. Für sie ist es eine enorme Unterstützung, da sie so nicht auf fremde Hilfe angewiesen ist: „Bis zum Linienbus muss ich 15 Minuten laufen. Mit der schweren Einkaufstasche schaffe ich den Rückweg nicht.“ Die Anton-Fahrer kennt sie schon mit Namen, da sie wöchentlich zweimal nach Jöllenbeck-City fährt.

Jetzt ist auch die Zahlung über Guthaben möglich. Der Vorteil: Je mehr Guthaben die Kunden aufladen, desto mehr erhalten sie gratis dazu. Es kann direkt digital über die App aufgeladen werden und über die vorhandenen Zahlungsmöglichkeiten bezahlt werden. Es gibt auch Guthabekarten beim Fahrer, die in der Anton-App eingegeben oder telefonisch dem Nutzerkonto zugeschrieben werden können. Das eingelöste Guthaben wird bei der nächsten Fahrt automatisch als bevorzugtes Zahlungsmittel verwendet. Möchte ein Kunde mit Anton fahren und hat kein ausreichendes Guthaben auf seinem Nutzerkonto, ist eine Kombi aus Guthaben und Barzahlung möglich. Guthabekarten sind besonders für Barzahler und Kunden ohne Internet und Smartphone interessant. Anton, das sind zwei Mercedes Sprinter. Für die Mitfahrt ist eine Registrierung notwendig. [www.moBiel.de/Anton](http://www.moBiel.de/Anton)

## iPhone-Training für Senioren

■ **Mitte.** Das neue iPhone-Training für Senioren im Begegnungszentrum Kreuzstraße 19a ist zum Jahresbeginn gut angenommen worden und wird jetzt fortgesetzt. Es handelt sich um einen kompakten Kursus an drei Terminen, gedacht für Starter und leicht Fortgeschrittene mit dem iPhone am 21. und 28. Oktober und am 4. November. Die Kursgebühr beträgt 21 Euro. Dozent Udo Spiegel erklärt die Bedienung an den eigenen Geräten und den Umgang mit den gängigsten Apps. Außerdem vermittelt er Voraussetzungen und Grundbegriffe für sichere Aktivitäten im Internet. Informationen und Anmeldungen beim Begegnungszentrum Kreuzstraße, per Tel. (0521) 9889240 oder E-Mail an [bzkreuzstrasse@diakonie-fuerbielefeld.de](mailto:bzkreuzstrasse@diakonie-fuerbielefeld.de).



Ein Hingucker: Einige Beispiele für die individuell gestalteten Skulpturen stehen bereits in Klaus Dobrunz' eigenem Vorgarten. Er könnte sich auch vorstellen, dass die Ausstellung sich auf mehrere Orte verteilt. FOTOS: SONJA VOLLMER

# Ein Skulpturenpark für Brake

Der Künstler Klaus Dobrunz sucht Mitstreiter für seine Freiluftausstellung, die beim Bauen seiner großen Werke mithelfen. Oder ihre Vorgärten zur Verfügung stellen.

Sonja Vollmer

■ **Brake.** Der Künstler Klaus Dobrunz hat große Pläne für Brake: Er möchte einen Skulpturenpark mit seinen Werken erstellen und so Kunstbegeisterte anlocken.

Bis zu sechs Meter hoch sollen die Figuren werden, die die unterschiedlichsten Menschen darstellen. Einmal alle Modelle seiner Reihe „Bahnsteig 107“ gemeinsam auszustellen und an ihnen vorbeizuwandeln, das ist sein Traum. Bei einem ersten offenen Treffen soll Interesse geweckt werden, zudem sollen Mitstreiter für die

Initiative gewonnen werden.

Die Grundidee zur Freiluftausstellung begleitet ihn schon eine ganze Weile. „Als Student musste ich oft mit dem Zug zwischen Düsseldorf und Wuppertal hin- und herfahren. Als ich so auf dem vollen Bahnsteig stand, kam mir die Idee, die Reisenden zu skizzieren“, sagt Dobrunz. Die Menge der Wartenden wollte er dann gemeinsam mit einer Künstlergruppe an einer Schnellstraße in Schweden, wo er zu der Zeit lebte, in Form von etwa lebensgroßen Figuren aufstellen. Aus dem Projekt wurde leider nichts – die

Künstler bekamen keine Genehmigung. Das Holz, mit dem sie heizten, brachte Dobrunz dann auf eine Idee: Warum nicht daraus die Modelle in klein bauen? Und so nahm die Bahnsteig-Bevölkerung Gestalt an. Die großen Modelle, an denen er nun arbeitet, werden aus Polyester hergestellt, so sind sie witterungsbeständiger.

Der Ausstellungsort steht noch nicht fest, Dobrunz kann sich viele verschiedene Versionen vorstellen. Gerne würde er den Park an den Sieben Teichen bestücken, aber auch ein Parkplatz im Ortszentrum

wäre denkbar. „Vielleicht wären auch Menschen in der Nachbarschaft dazu bereit, ein paar Skulpturen in ihrem Vorgarten auszustellen“, schlägt er vor. Ansonsten würde er auch seinen eigenen Garten für eine kleinere Version des Rundgangs zur Verfügung stellen. Je größer die Dimensionen, desto mehr Aufmerksamkeit könne gewonnen werden.

Einige Figuren in der geplanten Größe gibt es bereits. „Als Einzelperson ist dieses Projekt aber nicht realisierbar. Allein 30 bis 40 Skulpturen herzustellen würde Jahre dauern, und dann muss ich natürlich auch noch meine Existenz bestreiten“, erklärt der Künstler. Darum hoffe er auch auf tatkräftige Mithilfe beim Bau der Skulpturen. Interessierte könnten unter Anleitung bei der Gestaltung helfen und dabei in das Kunsthandwerk hineinschnuppern. Das Konzept könne auch durchaus in der Zukunft erweitert werden. Ob Hilfe bei der Gestaltung, Finanzierung, Ideenaustausch zur Umsetzung oder Freiwillige mit Platz für einen Teil der Ausstellung – er freue sich über jede Art von Unterstützung, betont er. Wer sich einbringen möchte, kann sich melden unter [antelje@dobrunz.com](mailto:antelje@dobrunz.com).

Weitere Infos zum Künstler und seinen Werken gibt es auf [www.dobrunz.com](http://www.dobrunz.com)



Der Künstler Klaus Dobrunz an seiner Holzwerkbank. Gemeinsam mit anderen möchte er gerne viele weitere Skulpturen erschaffen.

## FAMILIENCHRONIK

### Geburtstage

**Bielefeld.** Wilma Remeke, 88 J.  
**Altenhagen.** Margret Rethmeier, 79 J.  
**Bethel.** Dietrich Polster  
**Brake.** Rainer Meier, 78 J.  
**Dornberg.** Gerda Rose, 84 J.  
**Gadderbaum.** Erich Lohmeier, 84 J.  
**Heepen-Oldentrup.** Angelika Breder, 71 J.; Hans-Dieter Meier, 81 J.; Renate Plaf, 81 J.; Erika Bock, 83 J.; Erika Lengwenings, 94 J.  
**Jöllenbeck.** Waldemar Boekhaus, 88 J.; Anni Peterson, 95 J.

**Schildesche.** Jörn Hempel, 80 J.  
**Schloß Holte-Stukenbrock.** Siegfried Sagemüller, 80 J.; Renate Niedermeyer, 85 J.  
**Senne.** Monika Schaefer, 75 J.  
**Ubbedissen-Lämershagen.** Hanna Timpe, 91 J.

### Datenschutz

Geburtstage unserer Leser ab 70 Jahren entnehmen wir aus der Zeitschrift Unsere Kirche. Möchten auch Sie gerne mit Ihrem Ehrentag in der Zeitung stehen, können Sie sich an uns wenden, Tel. (0521) 555 579.

## NOTDIENSTE

### Ärzte

**Notfallpraxis im Städt. Klinikum,** 19.00 bis 22.00, Teutoburger Str. 50.  
**Kinderärztliche Notfallpraxis im Haus Gilead I,** 19.00 bis 22.00, Burgsteig 13.  
**Notfallinformation (Hausbesuche/Augen-/HNO-Fachärztlicher Notdienst),** Tel. 116 117.

te, Renteistr. 14, Tel. 2 10 10.

**Kinder- und Jugendtelefon,** 14-20, Tel. (0800) 1 11 03 33.

**Frauenhaus Arbeiterwohlfahrt,** Tel. 5 21 36 36.

**Sozialpsychiatrischer Krisendienst und Drogennotruf,** 18.00 bis 7.30, Tel. 3 29 92 85.

### Zahnärzte

**Zahnärztlicher Notdienst,** Tel. (01805) 98 67 00.

**Autonomes Frauenhaus,** Tel. 17 73 76.

### Apotheken

**Bielefeld. Apotheke am Vorwerk,** Engersche Str. 79, Schildesche, Tel. (0521) 8 47 80. **Adler-Apotheke,** Hauptstr. 92, Brackwede, Tel. (0521) 44 10 48. Str. 60, Tel. (0521) 9 67 45 42.

**Patientenstelle im Gesundheitsladen,** 13.00 bis 15.00, Breite Str. 8, Tel. 13 35 61.

**Infos zu diensthabenden Apotheken,** Tel. (08 00) 0 02 28 33, [www.akwl.de](http://www.akwl.de) sowie als Aushang an jeder Apotheke.

**Pflegeberatung Stadt Bielefeld,** 9.00 bis 12.00, Neues Rathaus, Tel. 51 34 99, [www.bielefeld-pflegeberatung.de](http://www.bielefeld-pflegeberatung.de).

### Notrufe

**Corona-Hotline der Stadt:** 8.00 bis 16.00, Tel. 51 20 00.  
**Solidarische Corona-Hilfe BI:** 10 bis 14.00, Tel. 2 99 77 00.

**Beratung von Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen – EUTB,** 9.00 bis 18.00, Feilenstr. 3, Tel. 98 62 85 68.

**Online-Einzel-Coaching WenDo f. Frauen** (Gewaltprävention und Selbstschutz), Anm. unter [tina.blumberg@bellzett.de](mailto:tina.blumberg@bellzett.de), Tel. 32 92 15 40, <http://www.bellzett.de/>  
**Telefonseelsorge,** Tel. (0800) 1 11 01 11, (0800) 1 11 02 22.  
**Mädchenhaus,** Zufluchtsstätt-

**Frauennotruf,** 10.00 bis 12.00, Rohrteichstr. 28, Tel. 12 42 48.

**Selbsthilfe-Kontaktstelle,** 10 bis 13.00, Der Paritätische, Stappenhorststr. 5, Tel. 9 64 06 96.

**Nummer gegen Kummer Kinder- und Jugendtelefon,** 14.00 bis 20.00, Kinderschutzbund, Tel. 11 61 11.

## Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

**Abo-service:** (0521) 555-888 **Sekretariat**  
**Anzeigenservice:** (0521) 555-333 **Lokalredaktion:** (0521) 555 580  
**Kartenvorverkauf:** (0521) 555 444 **Fax Redaktion:** (0521) 555 598  
**Medienberater:** (0521) 555 540

**E-Mail:** [bielefeld@nw.de](mailto:bielefeld@nw.de)

Andrea Rolfes (ar)	55 55-71	Jens Reichenbach (jr)	-76
Stefan Gerold (-sg-)	-81	Joachim Uthmann (aut)	-92
Alexandra Buck (buck)	-83	Sylvia Tetmeyer (syl)	-89
Kurt Ehmke (kurt)	-84	Ivonne Michel (imi)	-99
Christine Panhorst (cpa)	-93	Heimo Stefula (ste)	-97
Dennis Rother (dro)	-78	Ingo Kalischek (IK)	-72
Sebastian Kaiser (bast)	-88	Stefan Becker (stb)	-73
Arno Ley (ako)	-82	<b>Brackwede/Sennestadt/Senne:</b>	
Ariane Mönikes (ari)	-85	Susanne Lahr (sl)	4 89 55-21
Ansgar Mönter (mönt)	-74	Silke Kröger (sik)	4 89 55-23

**Geschäftsstelle:** Niedernstraße 21-27

**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 10:00 bis 14:00 Uhr

## TERMINE FÜR BIELEFELD

### Bäder

**Ishara, Sportbad** 13.30 bis 20.00, Familienbad 10.00 bis 21.00, Tickets online: [www.bbf-online.de](http://www.bbf-online.de), Europa-Platz 1, Tel. 51 14 20.

### Klassik

**2. Kammerkonzert der Bielefelder Philharmoniker,** zu Gast: Bi-Metall, das Blechbläser-Ensemble des Orchesters, sowie Sven Polkkötter am Schlagzeug, 20.00, Rudolf-Oetker-Halle, kl. Saal, Lamppingstr. 16.

### In den Ortsteilen

#### Mitte

**Paul Hartjens und Irmi Tubbesing – Wenn Buntes Schatten wirft – Fotoausstellung,** 8.00 bis 18.00, Altes Rathaus, Erdgeschoss.

**Trennungen bei Wörtern & Menschen,** Malerei und Zeichnungen von Gunter Reski, 10.00 bis 18.00, Samuelis Baumgarte Galerie, Niederwall 10.

**Bielefeld in der Weimarer Republik,** Ausstellung des Stadt-

archivs und des Gymnasiums Bethel, 10.00 bis 20.00, Stadtarchiv und Landesgeschichtliche Bibliothek, Neumarkt 1, Tel. 51 24 71.

**Stadtbibliothek,** 10.00 bis 20.00, Neumarkt 1, Tel. 51 24 57.

#### Heepen

**Sebastian Olschewski – Recall Natur,** 16.30 bis 22.00, Alte Vogtei, Galerie, Heeper Str. 442.

**Hallenbad Heepen,** 13.30 bis 17.30, Tickets online: [www.bbf-online.de](http://www.bbf-online.de), Schla-

den 11, Tel. 51 14 65.

#### Stieghorst

**Schul- und Stadtteilbibliothek Stieghorst,** 10.00 bis 14.00, Am Wortkamp 3, Tel. 5 1- 29 34.

#### Schildesche

**Silke Brösskamp: You didn't start from here,** Ausstellung, 9.00 bis 15.30, ZiF, Methoden 1.

**Schul- und Stadtteilbibliothek Schildesche,** 10.00 bis 14.00, Apfelstr. 210, Tel. 51 24

54.

#### Brackwede

**Hofmalerei von Margot Krüger,** Anm. unter Tel. 9 42 38 23 oder 41 01 43 (AB), Gemeindehaus der Bartholomäuskirche, Kirchweg 10.

**Erzählcafé Brackwede,** 15.00, Anm. erf. unter Tel. 94 23 92 11, Gemeindehaus der Bartholomäuskirche, Kirchweg 10.  
**Aquawede,** 6.00 bis 7.30 u. 10.30 bis 18.30, Tickets online: [www.bbf-online.de](http://www.bbf-online.de), Duisburger Str. 4, Tel. 51 14 60.  
**Oetker-Eisbahn,** geschlossen,

Duisburger Str. 8, Tel. 51 14 85.

#### Sennestadt

**Menschen in Eckardtsheim – durch die Linse von Paul Schulz,** Fotoausstellung, 8.00 bis 16.00, Ev. Eckardtskirche, Paracelsusweg 6.  
**Sennestadt-Bad,** 15.00 bis 20.00, Tickets online: [www.bbf-online.de](http://www.bbf-online.de), Travest. 28, Tel. (0521) 51 14 76.